



Malteser
...weil Nähe zählt.



„Optimale fachliche Versorgung mit Aufmerksamkeit und Fürsorge“

Die ambulante Pflege der Malteser

*Liebe Lesenden
und Leser*

Windhauch, Windhauch...!

Der Verfasser des Buches Kohelet äußert sich sehr kritisch allem gegenüber, das von den Menschen erstrebt wird. Die schönen Dinge des Lebens, Sänger und Sängerinnen, eine große Zahl an Schafen und Rindern, Silber und Gold, Reichtum. Für ihn ist das Windhauch.

Was bedeutet dies für uns und unser Leben? Alles ist vergänglich! Wir sollten nicht festhalten, nicht erstarren in einer Lebenszeit, die nicht mehr passt. „70 ist eben nicht das neue 50.“ Wachsen und reifen und sich mit all den Fragen nach dem Sinn des Lebens, seiner Krisen, seiner Hoch-Zeiten, aber auch seiner Vergänglichkeit und Krisen stellen.

In dieser Vergänglichkeit – lat. Vanitas – sehen wir als Malteser unseren HERRN. Christus begegnet uns in all den Hilfen und Diensten, die wir leisten können. Kohelet wusste es, das Leben zu genießen, wie viele unserer zu Pflegenden es in ihrem Leben gewusst haben. Besitz und Reichtum sättigen unsere Seele nicht auf immer. Zu wissen, es ist ein Windhauch, macht uns gelassen gegenüber dem Leben und seiner Vergänglichkeit. Was bleibt, ist der Glaube an Gott, der uns stärkt im Ende.

Windhauch...
Ihr

R. F. Breinbauer

Diakon Rainer F. Breinbauer
Diözesangeschäftsführer



Julia Riedl (Mitte links) und ihr Team tun alles, um den ihnen anvertrauten Menschen Lebensfreude und Lebensqualität zu geben. Foto: Friedsam

Jeder von uns möchte, auch wenn ihn manch körperliche Gebrechen plagen, so lange wie möglich zu Hause in der gewohnten Umgebung leben. Heutzutage gibt es zahlreiche Hilfen, die das möglich machen. Die wichtigste Unterstützung dabei ist wohl die ambulante Pflege, die so oft wie nötig bzw. wie gewünscht ins Haus kommt.

Seit 30 Jahren gibt es dieses Angebot bei den Passauer Maltesern. Sie waren damals eine der ersten Organisationen, die sich in der Region in diesem Bereich engagierten. Somit können sie aus einem reichen Erfahrungsschatz schöpfen, tragen aber natürlich gleichzeitig immer den neuesten Erkenntnissen und aktuellsten Entwicklungen Rechnung. Dabei richten sie sich selbstverständlich nach den Wünschen und Bedürfnissen ihrer Patienten sowie deren Angehörigen.

„Wir tun alles, um den uns anvertrauten Menschen in ihrer vertrauten Umgebung ganzheitlich zu helfen und sie zu unterstützen, um ihnen Lebensfreude und Lebensqualität zu geben. Unser Ziel ist ihre optimale fachliche Versorgung mit viel menschlicher Nähe und aufmerksamer Fürsorge“, betont die verantwortliche Pflegefachkraft Julia Riedl. An die 100 Patienten in Stadt und Landkreis Passau vertrauen auf die ambulante Pflege der Malteser. Selbstverständlich ist es für sie

auch, sich gemeinsam mit allen Beteiligten um die finanziellen Dinge zu kümmern. So informieren sie über die aktuellen Leistungen der Kranken- und Pflegekassen und unterstützen bei der Beantragung von Kostenübernahmen. Die Leistungen können natürlich auch ohne Pflegegrad in Anspruch genommen werden.

„Mit einer unserer größten Stärken sind unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Nur, wenn das Arbeitsumfeld stimmt und sie die Anerkennung und Wertschätzung erfahren, die sie verdienen, können sie eine positive

Lebenseinstellung an unsere Patienten weitergeben. Das ist uns sehr wichtig“, sagt Julia Riedl.

Interessierte für die Mitarbeit sind immer herzlich willkommen. Ebenso können sich natürlich auch Senioren oder deren Angehörige melden, die Unterstützung brauchen.

Kontakt:

Julia Riedl
E-Mail Julia.Riedl@malteser.org
Telefon 0851/95666-70
Mobil 0151/12105194

Es ist ein Unterschied, ob ein anderer Mensch dich nur wäscht und seine Arbeit tut, oder dich pflegt und deine Seele berührt.

Leistungen

- Pflegefachberatung (auch nach § 37 SGB XI)
- Grundpflege
- Behandlungspflege nach SGB V
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Zusätzliche Betreuungs- und Entlastungsleistungen nach § 45 b SGB XI
- Verhinderungspflege
- Nachsorge

